

Sicherheit und Gesundheit in der öffentlichen Verwaltung – New Work

Die Arbeitsbedingungen der Beschäftigten gesund zu gestalten und deren Leistungsfähigkeit zu stärken ist die Aufgabe des modernen Arbeits- und Gesundheitsschutzes. Wie soll die Verwaltung dieser Aufgabe im Zusammenhang mit „New Work“ gerecht werden? Was ist, wenn sich Arbeitsplätze täglich ändern (können) und die Beschäftigten mal im Café um die Ecke, am Wohnzimmertisch der WG, auf dem Balkon bzw. am Gartentisch arbeiten. Doch Moderne Arbeitsformen und Sicherheitsaspekte bei der Arbeit widersprechen sich nicht. Denn die gesetzlichen Vorgaben können pragmatisch umgesetzt werden. Dass der im Büro bestehende Schutzstandard nicht 1:1 übertragen werden kann, dürfte auf der Hand liegen. Aber was müssen Dienststellen im Zusammenhang mit modernen Arbeitsformen gewährleisten und wofür sind sie verantwortlich? Wie gelingt es, der Nachfrage nach „New Work“ pragmatisch nachzukommen und gleichzeitig der Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten am Arbeitsplatz vor Ort nachzukommen.

Schwerpunkte

- Gesetzliche Grundlagen, z. B. Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsschutzgesetz
- Prävention als Führungsaufgabe – ein integrativer Ansatz für eine wirksame Präventionskultur in der Verwaltung -Führungskräfte mit einbinden
- Aktuelle Rechtsprechung zu mobilem Arbeiten, Home-Office und Co.
- Beurteilung der Arbeitsbedingungen: Gefährdungen ermitteln und beurteilen, Arbeitsschutzmaßnahmen ableiten, Wirksamkeit überprüfen und ggf. anpassen
- Betriebsärzte und -ärztinnen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsfachkräfte: Wie arbeiten sie gut zusammen?
- Einbeziehung des Personalrates, Schwerbehindertenvertretung und der Gleichstellungsbeauftragten
- Fördern von gesundheitsbewusstem und sicherheitsgerechtem Verhalten in der Verwaltung: Beschäftigte motivieren, unterweisen, beteiligen

Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Monika Hermann

Frau **Monika Hermann**, Juristin, Mediatorin und systemische Organisationsentwicklerin, ist seit 20 Jahren Dozentin von BITEG-Seminaren

Seminarteilnehmende

Führungskräfte und Beschäftigte, die den Arbeitsschutz koordinieren, Beauftragte für Gesundheitsschutz und Betriebliches Eingliederungsmanagement, Mitglieder der Personalvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte

Ort und Datum

Online

17-11-2026 (10:00 - 15:00 Uhr)